

**Vollzug des Infektionsschutzgesetzes sowie der Verordnung des Sächsischen
Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zum Schutz vor dem
Coronavirus SARS-CoV-2 und COVID- 19 (SächsCoronaSchVO)**

**Bekanntmachung
des Landkreises Zwickau
vom 25. Mai 2021**

Auf Grund von § 28b Absatz 2 in Verbindung mit § 28b Absatz 1 Satz 3 und 4 Infektionsschutzgesetz (IfSG) vom 20. Juli 2000 (BGBl. I S. 1045), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 7. Mai 2021 (BGBl. I S. 850) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 Absatz 1 Satz 1 der Verordnung der Sächsischen Staatsregierung und des Sächsischen Staatsministeriums für Soziales und Gesellschaftlichen Zusammenhalt zur Regelung der Zuständigkeiten nach dem Infektionsschutzgesetz und für die Kostenerstattung für Impfungen und andere Maßnahmen der Prophylaxe Infektionsschutzgesetz-Zuständigkeitsverordnung (IfSGZuVO) vom 9. Januar 2019 (SächsGVBl. S. 83), die zuletzt durch die Verordnung vom 11. Mai 2021 (SächsGVBl. S. 526) geändert worden ist, und §§ 3, 33 Absatz 1 SächsCoronaSchVO in der jeweils geltenden Fassung wird Folgendes öffentlich bekannt gemacht:

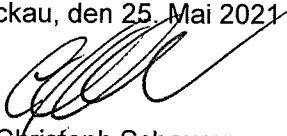
**Der Sieben-Tage-Inzidenzwert von 100 Neuinfektionen auf 100 000 Einwohner wurde im
Landkreis Zwickau an fünf aufeinanderfolgenden Werktagen unterschritten.**

Maßgeblich sind die durch das Robert-Koch-Institut im Internet unter <http://www.rki.de/inzidenzen> für den Landkreis Zwickau veröffentlichten Sieben-Tage-Inzidenzen.

**Die Regelungen nach § 28b Absatz 1 IfSG (sog. „Bundes-Notbremse“) treten ab dem 27. Mai
2021 auf dem Gebiet des Landkreises Zwickau außer Kraft. Es finden die Regelungen der
Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung in der jeweils gültigen Fassung Anwendung.**

Die sonstigen geltenden gesetzlichen Regelungen und Beschränkungen bleiben unberührt.

Zwickau, den 25. Mai 2021


Dr. Christoph Scheurer
Landrat